

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Andreas Grutzeck und Dennis Gladiator (CDU) vom 18.01.22

und Antwort des Senats

Betr.: Damit die Integration gelingt – „Flüchtlingsmonitoring“ Dezember 2021

Einleitung für die Fragen:

Auch wenn die Zahl der monatlich neu nach Hamburg kommenden Flüchtlinge im Vergleich zum Herbst/Winter des Jahres 2015 massiv zurückgegangen ist, so sind es monatlich noch mehrere Hundert Personen, die untergebracht werden müssen. Während die Unterbringung inzwischen in geregelten Bahnen verläuft, tut sich der Senat allerdings bei der Integration der Bleibeberechtigten und der Rückführung der Personen ohne Aufenthaltsstatus noch schwer. Um rechtzeitig Fehlentwicklungen ausmachen zu können, ist es notwendig, regelmäßig die wichtigsten Kennzahlen zu diesen Themenfeldern abzufragen.

Wir fragen den Senat:

Frage 1: *Wie viele Flüchtlinge aus welchen Herkunftsländern und mit welchem aufenthaltsrechtlichen Status gab es mit Stand Ende Dezember 2021 in Hamburg? Bitte auch die Herkunftsländer der ausreisepflichtigen Flüchtlinge mit und ohne Duldung darstellen. Bei wie vielen davon besteht Unterbringungsbedarf?*

Antwort zu Frage 1:

Die statistischen Angaben für Dezember 2021 sind der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Tabelle 1

Rechtsgrundlage	
Aufenthaltsurlaubnis aus völkerrechtlichen, humanitären oder politischen Gründen	37.020
nach § 22 Satz 1 AufenthG	6
nach § 22 Satz 2 AufenthG	218
nach § 23 Abs. 1 AufenthG	951
nach § 23 Abs. 2 AufenthG	638
nach § 23 Abs. 4 AufenthG	121
nach § 23a AufenthG	137
nach § 24 AufenthG	2
nach § 25 Abs. 1 AufenthG (asylberechtigt)	452
nach § 25 Abs. 2 AufenthG (Flüchtlingseigenschaft zuerkannt)	15.190
nach § 25 Abs. 2 AufenthG (subsidiärer Schutz gewährt)	5.399
nach § 25 Abs. 3 AufenthG (Abschiebungshindernis)	8.123
nach § 25 Abs. 4 Satz 1 AufenthG	921
nach § 25 Abs. 4 Satz 2 AufenthG	355
nach § 25 Abs. 4b AufenthG	0
nach § 25 Abs. 5 AufenthG	3.445

Rechtsgrundlage	
nach § 25a Abs. 1 AufenthG	470
nach § 25a Abs. 2 Satz 1 AufenthG	11
nach § 25a Abs. 2 Satz 2 AufenthG	10
nach § 25a Abs. 2 Satz 5 AufenthG	1
nach § 25b Abs. 1 Satz 1 AufenthG	441
nach § 25b Abs. 4 AufenthG (Ehegatte/Lebenspartner)	20
nach § 25b Abs. 4 AufenthG (Minderjähriges Kind)	109
Niederlassungserlaubnis	9.381
nach § 23 Abs. 2 AufenthG (besondere Fälle)	1.840
nach § 23 Abs. 4 AufenthG (Resettlement) NE	13
nach § 26 Abs. 3 Satz 1 AufenthG (Asyl/GFK nach 3 Jahren)	484
nach § 26 Abs. 3 Satz 5 i.V.m. § 35 AufenthG	4
nach § 26 Abs. 3 Satz 1 AufenthG (Asyl/GFK nach 5 Jahren)	2.055
nach § 26 Abs. 3 Satz 3 AufenthG (Asyl/GFK nach 3 Jahren)	981
nach § 26 Abs. 3 Satz 6 i.V.m. Satz 1 AufenthG (Resettlement nach 5 Jahren)	97
nach § 26 Abs. 3 Satz 6 i.V.m. Satz 3 AufenthG (Resettlement nach 3 Jahren)	24
nach § 26 Abs. 4 AufenthG (aus humanitären Gründen nach 5 Jahren)	1.793
nach § 26 Abs. 4 AufenthG (aus humanitären Gründen nach 7 Jahren)	2.090
Aufenthaltsgestattung	6.185
Aussetzung der Abschiebung (Duldung)	7.129
Summe der Flüchtlinge	59.715

Die Personen, die aus völkerrechtlichen, humanitären oder politischen Gründen eine Aufenthaltserlaubnis besitzen, stammen aus den folgenden Hauptherkunftsländern:

Tabelle 2

Herkunftsland	Zahl der Personen
Afghanistan	11.970
Syrien	9.726
Iran	2.354
Eritrea	2.110
Irak	2.063
Russische Föderation	1.009
Ghana	830
Somalia	743
Türkei	579
Serbien	549

Die Personen, die eine Niederlassungserlaubnis besitzen, stammen aus den folgenden Hauptherkunftsländern:

Tabelle 3

Herkunftsland	Zahl der Personen
Afghanistan	1.677
Russische Föderation	1.010
Iran	905
Syrien	981
Türkei	673
Bosnien und Herzegowina	438
Serbien	288
Kosovo	240
Vietnam	199
Kroatien	196

Die Personen, die eine Aufenthaltsgestattung besitzen, stammen aus den folgenden Hauptherkunftsländern:

Tabelle 4

Herkunftsland	Zahl der Personen
Afghanistan	2.322
Iran	741
Irak	648
Syrien	629
Türkei	339
Somalia	238
Russische Föderation	187
Nicaragua	193
Eritrea	66
Albanien	54

Die ausreisepflichtigen Personen, die eine Duldung besitzen, stammen aus den folgenden Hauptherkunftsländern:

Tabelle 5

Herkunftsland	Zahl der Personen
Afghanistan	1.081
Irak	752
Russische Föderation	575
Ghana	476
Iran	524
Ägypten	348
Serbien	295
Montenegro	228
Türkei	213
Albanien	189
Kosovo	165

Die als ausreisepflichtig erfassten Personen, die nicht im Besitz einer gültigen Duldung sind, stammen aus den folgenden Hauptherkunftsländern:

Tabelle 6

Herkunftsland	Zahl der Personen
Polen	341
Rumänien	214
Afghanistan	145
Nordmazedonien	166
Türkei	127
Albanien	164
Bulgarien	117
Serbien	103
Iran	98
Ghana	94

(Quelle: Ausländerzentralregister (AZR), Stand zum 31.12.2021)

Frage 2: *Wie viele Personen aus welchen Herkunftsländern kamen im Dezember 2021 neu nach Hamburg? Wie viele dieser Personen aus welchen Herkunftsländern verblieben in Hamburg?*

Antwort zu Frage 2:

Im Dezember 2021 suchten 977 Menschen in Hamburg Schutz. 582 Personen wurden nach den §§ 45, 46 Asylgesetz (AsylG) und § 15a Aufenthaltsgesetz (AufenthG) Hamburg zugewiesen.

Die Hauptherkunftsländer der Personen, für die eine Verteilungsentscheidung getroffen wurde, sind der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Tabelle 7

Herkunftsstaat	Verteilungsentscheidungen gesamt	davon Hamburg zugewiesen
Afghanistan	454	247
Syrien	51	38
Nordmazedonien	45	32
Albanien	52	47
Irak	32	19
Iran	37	16
Ghana	32	25
Libyen	24	16
Türkei	29	18
Georgien	19	3
Eritrea	19	18

(Quelle: Amt für Migration)

Frage 3: *Wie viele Personen aus welchen Herkunftsländern stellten im Dezember 2021 in Hamburg einen Asylantrag?*

Antwort zu Frage 3:

Die in Hamburg gestellten Asylanträge sind der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Tabelle 8

Herkunftsstaaten Hamburg Dezember 2021	ASYLANTRÄGE		
	gesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge
Albanien	8	6	2
Bosnien und Herzegowina	14	0	14
Montenegro	2	2	0
Nordmazedonien	16	7	9
Kosovo	1	0	1
Russische Föderation	7	3	4
Türkei	17	16	1
Ukraine	1	1	0
Serbien	5	5	0
Europa	71	40	31
Algerien	7	7	0
Eritrea	17	17	0
Nigeria	5	5	0
Ghana	1	1	0
Libyen	14	13	1
Marokko	8	7	1
Guinea	4	4	0
Somalia	6	6	0
Tunesien	1	1	0
Afrika	63	61	2
Nicaragua	17	17	0
Amerika	17	17	0
Afghanistan	274	225	49
Myanmar	1	1	0
Vietnam	1	1	0
Irak	26	22	4
Iran	20	18	2
Libanon	1	1	0
Syrien	62	60	2

Herkunftsstaaten Hamburg Dezember 2021	ASYLANTRÄGE		
	gesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge
Asien	385	328	57
Ungeklärt	18	16	2
Unbekannt	18	16	2
Herkunftsländer gesamt	554	462	92

(Quelle: BAMF, Stand: 31.12.2021)

Frage 4: *Wie viele Asylverfahren wurden im Dezember 2021 mit jeweils welchem Ergebnis beschieden?*

Antwort zu Frage 4:

Im Dezember 2021 wurden 292 Asylverfahren beschieden. Die Ergebnisse sind der folgenden Übersicht zu entnehmen:

Tabelle 9

Entscheidung	Anzahl
Anerkennungen als Asylberechtigte (Art. 16a GG und Familienasyl)	7
Anerkennungen als Flüchtling gemäß § 3 Absatz 1 AsylG	57
Gewährung von subsidiärem Schutz gemäß § 4 Absatz 1 AsylG	32
Feststellung eines Abschiebungsverbotes gem. § 60 Abs. 5 und 7 Aufenthaltsgesetz	7
Ablehnungen	81
Sonstige Verfahrenserledigungen (zum Beispiel Rücknahmen)	108

(Quelle: BAMF, Stand: 31.12.2021)

Frage 5: *Wie war die Gesamtschutzquote im Dezember 2021?*

Antwort zu Frage 5:

Die Gesamtschutzquote, also der Anteil von Personen, die als Asylberechtigte oder Flüchtling anerkannt wurden, denen subsidiärer Schutz gewährt oder ein Abschiebungsverbot festgestellt wurde, an der Gesamtzahl der Verfahrenserledigungen, betrug im Dezember 2021 35,3 Prozent.

Frage 6: *Wie viele Monate betrug die durchschnittliche Asylverfahrensdauer in Hamburg im Dezember 2021? Und wie viele Altfälle gibt es aktuell noch?*

Antwort zu Frage 6:

Nach einem Bericht des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF) („Ausgabe: Dezember 2021“) wird die Verfahrensdauer für Jahresverfahren (Antragstellung in den vergangenen zwölf Monaten) mit 2,9 Monaten, die für Gesamtverfahren mit 6,6 Monaten angegeben.

In dem Bericht des BAMF werden für Hamburg insgesamt 3.367 anhängige Asylverfahren ausgewiesen, davon 2.864 aufgrund von Erstanträgen, 503 aufgrund von Folgeanträgen. Eine Unterscheidung in Alt- und Neufälle erfolgt nicht.

Frage 7: *Wie viele Anträge auf Familienzusammenführung von Flüchtlingen wurden im Dezember 2021 gestellt?*

Antwort zu Frage 7:

Im Dezember 2021 gingen beim Einreisereichgebiet des Amts für Migration insgesamt 252 Visa-Anträge auf Familienzusammenführung ein, die nach §§ 31 fortfolgende AufenthV der individuellen Zustimmung der Hamburger Ausländerbehörde bedürfen. Die

Zahl der bei den deutschen Auslandsvertretungen insgesamt gestellten Anträge auf Familienzusammenführung ist nicht bekannt. Das Auswärtige Amt hat mitgeteilt, die Zahl der auf Hamburg entfallenden Anträge auf Familienzusammenführung zu Flüchtlingen nicht ermitteln zu können.

Frage 8: *Wie viele Personen waren im Dezember 2021 in den Einrichtungen der Erstaufnahme (EA)? Bitte auch nach Unterkünften aufschlüsseln.*

Antwort zu Frage 8:

Die Belegungszahlen in den Erstaufnahmeeinrichtungen sowie im Ankunftszentrum Rahlstedt sind der folgenden Tabelle zu entnehmen.

Tabelle 10

Standort EA und Ankunftszentrum	Belegung 30.12.2021
Bargkoppelstieg 10 – 14 (Zentrale Erstaufnahme)	297
Bargkoppelweg 60/66 a (Zentrale Erstaufnahme)	9
Kaltenkirchener Straße	84
Harburger Poststraße	180
Sportallee	189
Neuer Höltigbaum	98
Schmiedekoppel	455
Gesamt	1.312

(Quelle: Amt für Migration/Quartiersmanagement QMM)

Frage 9: *Wie viele Personen waren im Dezember 2021 in der Folgeunterbringung (hier mit Ausweisung Wohnungsloser, wohnberechtigter und nicht wohnberechtigter Zuwanderer)? Bitte auch nach Unterkünften aufschlüsseln.*

Antwort zu Frage 9:

Zur Belegung der öffentlich-rechtlichen Unterbringung (örU) von Zuwanderern und Wohnungslosen siehe Anlage 1.

Frage 10: *Wie viele Bewohner von EAs in Hamburg waren im Dezember 2021 bereits über den gesetzlich genehmigten Zeitraum von sechs Monaten hinaus dort untergebracht? Wie viele davon stammen aus sicheren Herkunftsstaaten?*

Frage 11: *Wie viele Personen erhielten im Dezember 2021 Leistungen nach AsylbLG?*

Antwort zu Fragen 10 und 11:

Siehe: <https://www.hamburg.de/sfa-lagebild/>.

Frage 12: *Zu-/Abfluss Erst- und Folgeunterkünfte: Wie viele Personen zogen im Dezember 2021 neu in eine EA, wie viele zogen aus, wie viele siedelten in Folgeunterkünfte um und wie viele zogen hier wieder aus? Wie viele wurden neu in regulären Wohnungen untergebracht?*

Antwort zu Frage 12:

Nach Auswertung von F&W wurden 423 Personen im Dezember 2021 in einer EA aufgenommen. 630 Personen verließen im gleichen Zeitraum die EA, davon wechselten 562 Personen in eine örU. Außerdem wurden 160 Personen (Wohnungslose) im Dezember 2021 in die örU aufgenommen. Im gleichen Zeitraum haben 356 Personen (Zuwanderinnen und Zuwanderer) und 203 Personen (Wohnungslose) die örU verlassen. Im Monat Dezember 2021 wurden 228 Personen (Zuwanderinnen und Zuwanderer) und 87 Personen (Wohnungslose) mit Wohnraum versorgt.

Frage 13: *Wie viele minderjährige unbegleitete Flüchtlinge aus welchen Herkunftsländern kamen im Dezember 2021 neu nach Hamburg?*

Frage 14: *Wie viele minderjährige unbegleitete Flüchtlinge aus welchen Herkunftsländern und UMA als Volljährige in Hilfen für junge Volljährige nach dem SGB VIII gab es mit Stand Ende Dezember 2021 in Hamburg?*

Antwort zu Fragen 13 und 14:

Siehe Anlage 2.

Frage 15: *Im Jahr 2015 wurden 2.160 Rückführungen durchgeführt, im Jahr 2016 waren es 3.062, im Jahr 2017 nur noch 1.211, im Jahr 2018 1.076, im Jahr 2019 1.212 Rückführungen und 2020 waren es 805. Wie viele vorbereitete, vollzogene und gescheiterte Rückführungen beziehungsweise Abschiebungen gab es im Dezember 2021? Welche Gründe führten jeweils zum Scheitern?*

Antwort zu Frage 15:

Im Dezember 2021 wurden 88 Rückführungen vorbereitet. Davon konnten 82 Rückführungen vollzogen werden. Sechs vorbereitete Rückführungen konnten aufgrund folgender Abschiebehindernisse nicht vollzogen werden:

Tabelle 11

Grund für Nichtvollzug der Rückführung	Zahl der Personen
nicht angetroffen	4
Widerstand	1
Gesundheitliche Gründe	1

Frage 16: *Wie viele Personen waren im Dezember 2021 ausreisepflichtig ohne Duldung?*

Antwort zu Frage 16:

Im Dezember 2021 weist das AZR 2.803 Personen als ausreisepflichtig ohne Duldung für Hamburg aus, wovon 908 Personen aus EU-Mitgliedstaaten kommen.

Die Zahlen der Personen ohne Duldung aus EU-Mitgliedstaaten enthalten unter anderem Altfälle aus der Zeit vor dem EU-Beitritt (und damit freizügigkeitsberechtigten Personen), deren Fehlerfassung im AZR bislang nicht bereinigt wurde.

Auch handelt es sich um Personen, die sich in Haft befinden, sowie um Personen, die verspätet oder gar nicht zur Duldungsverlängerung vorsprechen, die EU-Freizügigkeit jedoch gemäß § 5 Absatz 4 Freizügigkeitsgesetz/EU aberkannt wurde.

Trotz des Begriffes „ausreisepflichtig“ verbindet sich hiermit nicht automatisch die Möglichkeit, den Aufenthalt auch tatsächlich zu beenden, zum Beispiel bei fehlenden Reisedokumenten.

Frage 17: *Wie viele Personen befanden sich im Dezember 2021 insgesamt in Abschiebehaf? Wie viele davon jeweils an welchem Standort?*

Antwort zu Frage 17:

Im Dezember 2021 befanden sich insgesamt 16 Personen in Abschiebehaf. Davon waren elf Personen in der Rückführungseinrichtung Hamburg untergebracht, vier in der Abschiebehafteinrichtung Glückstadt und eine Person in der Abschiebehafteinrichtung Darmstadt.

Frage 18: *Wie viele Personen aus Abschiebehaf wurden im Dezember 2021 in jeweils welches Land abgeschoben? Wie viele Personen wurden aus welchen anderen Gründen aus der Abschiebehaf entlassen?*

Antwort zu Frage 18:

Im Dezember 2021 wurden insgesamt neun Personen aus Abschiebehaft abgeschoben. Die Zielstaaten waren Albanien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Frankreich, Griechenland, Kosovo, Norwegen und Polen.

Im Dezember 2021 wurden zwei Personen aus rechtlichen Gründen aus der Abschiebehaft entlassen.

Frage 19: *Wie viele Personen befanden sich im Dezember 2021 in Ausreisegewahrsam und aus welchen Herkunftsländern stammen sie?*

Antwort zu Frage 19:

Im Dezember 2021 befanden sich sieben Personen aus den nachfolgenden Herkunftsländern in Ausreisegewahrsam: Albanien, Armenien, Montenegro und Serbien.

Frage 20: *Aus wie vielen Mitarbeitern beziehungsweise Vollzeitäquivalenten (VZÄ) besteht die Stabsstelle Flüchtlinge und übergreifende Aufgaben (SFA)?*

Antwort zu Frage 20:

Siehe Drs. 22/6873.

Frage 21: *Wie viele Mitarbeiter beziehungsweise VZÄ in der Ausländerbehörde waren im Dezember 2021 mit Rückführungen beziehungsweise Abschiebungen befasst?*

Antwort zu Frage 21:

Das Referat M 34 (Rückführungen) des Amtes für Migration bestand am 31. Dezember 2021 aus 32 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit 29,82 VZÄ.

Das Referat M 35 (Rückführungseinrichtung) des Amtes für Migration bestand am 31. Dezember 2021 aus 18 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit 18,00 VZÄ.

Das Referat M 32 (Aufenthalt von Asylbewerbern und Flüchtlingen) des Amtes für Migration, das auch für die Vorbereitung der Rückführungen und freiwilligen Ausreisen zuständig ist, umfasste 117 Beschäftigte mit 103,76 VZÄ.

Frage 22: *Wie viele Asylsachen gingen im Dezember 2021 beim Verwaltungsgericht ein? Bitte nach Klagen und Rechtsschutzverfahren unterscheiden. Wie viele Verfahren wurden im Dezember 2021 erledigt?*

Antwort zu Frage 22:

Im Dezember 2021 sind beim Verwaltungsgericht Hamburg 137 Klagen und 42 Eilverfahren in Asylsachen eingegangen. Im selben Zeitraum sind dort 217 Klagen und 30 Eilverfahren in Asylsachen erledigt worden.

Frage 23: *Wie viele Asylsachen gingen im Dezember 2021 beim Oberverwaltungsgericht ein und wie viele wurden erledigt?*

Antwort zu Frage 23:

Beim Hamburgischen Oberverwaltungsgericht sind im Dezember 2021 insgesamt zwölf Verfahren in Asylsachen eingegangen. In diesem Zeitraum wurden 13 Verfahren in Asylsachen erledigt.

Frage 24: *Wie viele Flüchtlinge sind derzeit insgesamt im Programm AvM-Dual? Wie viele sind davon Männer, wie viele Frauen?*

Antwort zu Frage 24:

Zum Stichtag 19. Januar 2022 befanden sich 1.122 Schülerinnen und Schüler im Bildungsgang Ausbildungsvorbereitung für Migrantinnen und Migranten (AvM-Dual), davon 673 Männer und 449 Frauen.

Frage 25: *Wie viele Schülerinnen und Schüler besuchen derzeit insgesamt Basis- und IV-Klassen? Wie viele Basis- und IV-Klassen mit jeweils wie vielen Schülerinnen und Schülern waren im Dezember 2021 an jeweils welcher Schule eingerichtet? Wo wurden Klassen geschlossen beziehungsweise neu eingerichtet?*

Antwort zu Frage 25:

Mit Stand vom 19. Januar 2022 wurden 246 Schülerinnen und Schüler in 23 Basisklassen und 1.772 Schülerinnen und Schüler in 127 Internationalen Vorbereitungsklassen (IVK) beschult. Im Dezember wurden keine IVK und Basisklasse neu eingerichtet oder geschlossen. Im Übrigen siehe Anlage 3.

**Untergebrachte Personen in der öffentlich-rechtlichen Unterbringung
von Zuwanderern und Wohnungslosen ***
(Stand: 31.12.2021)

	Ist	Wohnungslose	Zuwanderer mit Wohnberechtigung	Zuwanderer ohne Wohnberechtigung
GB Unterkunft und Orientierung				
Altona I	1409	502	454	453
Altona II	1435	181	526	728
Bergedorf	2374	665	813	896
Eimsbüttel	2044	537***	411	1096
Harburg	2402	245	1037	1120
Mitte I	1024	258	351	415
Mitte II	2137	649	723	765
Nord I	1797	414	567	816
Nord II	1983	379	731	873
Wandsbek I	2234	597	659	978
Wandsbek II	2598	557***	860	1181
Summe GB Unterkunft und Orientierung	21437	4984	7132	9321
GB Aufnahme und Perspektive				
JEP	67	67	0	0
UPW / _ Altona	480	0	432	48
UPW / _ Bergedorf_	842	0	651	191
UPW / _ Eimsbüttel	572	0	500	72
UPW / _ Harburg	188	0	168	20
UPW / _ Hamburg- Mitte / _ Hamburg- Nord	2180	0	2053	127
UPW / _ Wandsbek	1688	0	1457	231
Summe GB Aufnahme und Perspektive (UPW)	5950	0	5261	689**
Gesamtsumme örU	27454	5051	12393	10010

Quelle F&W

* Nach einer durchgeführten datenschutzrechtlichen Prüfung kann die bisherige Antwortpraxis des Senats aus den Vorgängeranfragen nicht aufrechterhalten werden. An der Angabe der gewünschten Werte aufgeschlüsselt nach Unterkünften ist der Senat aus Gründen des Sozialdatenschutzes nach den §§ 35 SGB I, 67 ff SGB X gehindert, da zu den einzelnen Unterkünften Werte kleiner als vier ausgewiesen würden. Bei statistischen Werten, die nur eine sehr geringe Anzahl an Personen betreffen (kleiner als vier), besteht die Möglichkeit, dass Personen, die über Zusatzkenntnisse verfügen oder sich die für eine Verknüpfung notwendigen Kenntnisse auf anderem Wege mit verhältnismäßigem Aufwand beschaffen können, Rückschlüsse auf die Identität der betroffenen Personen ziehen können, sodass es sich um personenbezogene Daten im Sinne von Artikel 4 Nummer 1 DSGVO bzw. Sozialdaten handelt. Sozialdaten darf der Senat gemäß § 67 b Abs. 1 SGB X nur bei Vorliegen einer gesetzlichen Übermittlungsbefugnis im SGB oder gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. a DSGVO mit Einwilligung der betroffenen Personen weitergeben. Das SGB enthält keine Übermittlungsbefugnis zugunsten der Beantwortung parlamentarischer Anfragen. Eine Einwilligung der betroffenen Personen zur Datenübermittlung liegt nicht vor.

** Bei dieser Personengruppe ist aufgrund der Mitteilungen des BAMF in Kürze mit einem offiziellen Statuswechsel zu rechnen, somit können sie für die Unterkunft mit der Perspektive Wohnen als Bewohner ausgewählt werden.

*** Diese Personen haben einen Flüchtlingshintergrund und wurden über den Bezirk in die örU vermittelt.

1. Neuzugänge unbegleiteter minderjähriger Ausländer nach Herkunftsländern

Im Dezember 2021 kamen 63 unbegleitete minderjährige Ausländer aus folgenden Herkunftsländern nach Hamburg:

Herkunftsland	Geschlecht		Gesamt
	m	w	
Afghanistan	k.A.	k.A.	30
Somalia	k.A.	k.A.	8
Marokko	5		5
Guinea	k.A.	k.A.	4
Algerien	k.A.		k.A.
Türkei	k.A.		k.A.
Ägypten	k.A.		k.A.
Gambia	k.A.		k.A.
Iran	k.A.		k.A.
Albanien	k.A.		k.A.
Mali	k.A.		k.A.
Tunesien	k.A.		k.A.
Belarus	k.A.		k.A.
Gesamt	57	6	63

Quelle: LEB

2. Unbegleitete minderjährige Ausländer in Erstversorgung nach § 42 und § 42a SGB VIII nach Herkunftsländern im Dezember 2021

Herkunftsland	Geschlecht		Gesamt
	m	w	
Afghanistan	47	5	52
Somalia	6	5	11
Marokko	7		7
Syrien	7		7
Guinea	k.A.	k.A.	5
Ägypten	k.A.		k.A.
Algerien	k.A.		k.A.
Türkei	k.A.		k.A.
Albanien	k.A.		k.A.
Eritrea		k.A.	k.A.
Gambia	k.A.		k.A.
Irak	k.A.		k.A.
Iran	k.A.		k.A.
Myanmar	k.A.		k.A.
Pakistan	k.A.		k.A.
Senegal	k.A.		k.A.
Tunesien	k.A.		k.A.
Belarus	k.A.		k.A.
Gesamt	88	12	100

Quelle: LEB

3. Unbegleitete minderjährige Ausländer in Hilfen zur Erziehung nach § 27 und Volljährigenhilfe nach § 41, einschließlich BEF, nach Herkunftsländern im Dezember 2021

Herkunftsland	minderjährig		volljährig		Summe
	m	w	m	w	
afghanisch	72	13	110	18	210
somalisch	k.A.	k.A.	16	22	49
guineisch	k.A.	k.A.	21	9	40
syrisch	7	k.A.	25	k.A.	39
eritreisch	k.A.		k.A.	17	32
ägyptisch	k.A.		k.A.		24
iranisch	k.A.	k.A.	11	4	22
albanisch	k.A.	k.A.	5	k.A.	12
irakisch	k.A.	k.A.	k.A.		8
algerisch	k.A.		k.A.		5
beninisch		k.A.	k.A.	k.A.	5
gambisch			k.A.	k.A.	5
libysch	k.A.		k.A.		5
marokkanisch			5		5
ghanaisch			k.A.	k.A.	k.A.
türkisch	k.A.		k.A.		k.A.
ivorisch	k.A.				k.A.
nigerianisch			k.A.	k.A.	k.A.
palästinensisch			k.A.		k.A.
serbisch			k.A.	k.A.	k.A.
sierra-leonisch			k.A.	k.A.	k.A.
amerikanisch	k.A.				k.A.
angolanisch				k.A.	k.A.
aserbaidshanisch			k.A.		k.A.
äthiopisch				k.A.	k.A.
bosnisch-herzegowinisch	k.A.				k.A.
italienisch				k.A.	k.A.
kolumbianisch			k.A.		k.A.
kongolesisch (Demokratische Republik Kongo)			k.A.		k.A.
libanesisch			k.A.		k.A.
malisch	k.A.				k.A.
mazedonisch	k.A.				k.A.
montenegrinisch				k.A.	k.A.
myanmarisch			k.A.		k.A.
polnisch	k.A.				k.A.
togoisch		k.A.			k.A.
tschechisch				k.A.	k.A.
Summe	123	30	258	89	500

Stichtag 31.12.2021, Quelle: JUS-IT, DWH

Soweit keine Angaben gemacht wurden, war die Beantwortung aus Gründen des Sozialdatenschutzes gemäß §§ 35 SGB I, 61 fortfolgende SGB VIII und 67 fortfolgende SGB X nicht zulässig. Bei statistischen Werten, die nur eine sehr geringe Anzahl an Personen betreffen (kleiner als vier), ist von einer Identifizierbarkeit der Personen auszugehen, sodass es sich dann um personenbezogene Daten im Sinne von Artikel 4 Nummer 1 DSGVO beziehungsweise um Sozialdaten (vergleiche § 35 SGB I, § 67 Absatz 2 Satz 1 SGB X) handelt.

**Schülerinnen und Schüler in Internationalen
Vorbereitungsklassen (IVK) und Basisklassen**

Anlage 3

Schulname	Klassenart	Anzahl Schülerinnen und Schüler in der Klasse*
Stadtteilschule Altona	IVK	16
Stadtteilschule Altona	IVK	17
Gymnasium Kaiser-Friedrich-Ufer	IVK	15
Gymnasium Allee	IVK	15
Stadtteilschule Bahrenfeld	Basisklasse	13
Grundschule Groß Flottbek	IVK	14
Marion Dönhoff Gymnasium	IVK	10
Stadtteilschule Flottbek	Basisklasse	10
Schule Iserbrook	IVK	9
Geschwister-Scholl-Stadtteilschule	IVK	14
Schule Langbargheide	IVK	12
Christianeum	IVK	16
Stadtteilschule Rissen	IVK	6
Schule Ernst-Henning-Straße	IVK	16
Schule Ernst-Henning-Straße	IVK	11
Hansa-Gymnasium Bergedorf	IVK	10
Hansa-Gymnasium Bergedorf	IVK	16
Luisen-Gymnasium Bergedorf	IVK	9
Schule Mittlerer Landweg	IVK	10
Stadtteilschule Bergedorf	IVK	12
Stadtteilschule Lohbrügge	IVK	17
Grundschule Heidhorst	IVK	4
Gymnasium Lohbrügge	Basisklasse	5
Gymnasium Bornbrook	IVK	1
Gretel-Bergmann-Schule	Basisklasse	5
Gretel-Bergmann-Schule	IVK	9
Clara-Grunwald-Schule	IVK	11
Gymnasium Allermöhe	IVK	8
Stadtteilschule Eidelstedt	IVK	14
Gymnasium Dörpsweg	Basisklasse	14
Gymnasium Dörpsweg	IVK	15
Gymnasium Dörpsweg	Basisklasse	15
Gymnasium Dörpsweg	IVK	17
Schule Hinter der Lieth	IVK	15
Schule Hinter der Lieth	IVK	15
Schule Hinter der Lieth	IVK	15
Schule Moorflagen	Basisklasse	14
Schule Turmweg	IVK	12
Schule Molkenbuhrstraße	IVK	15
Stadtteilschule Stellingen	IVK	16
Albrecht-Thaer-Gymnasium	IVK	14
Albrecht-Thaer-Gymnasium	IVK	17
Albrecht-Thaer-Gymnasium	IVK	9
Schule Am Schleemer Park	Basisklasse	18
Schule Am Schleemer Park	Basisklasse	13
Stadtteilschule Mümmelmansberg	IVK	18
Stadtteilschule Mümmelmansberg	IVK	13
Kurt-Körper-Gymnasium	IVK	16

**Schülerinnen und Schüler in Internationalen
Vorbereitungsklassen (IVK) und Basisklassen**

Schulname	Klassenart	Anzahl Schülerinnen und Schüler in der Klasse*
Stadtteilschule Finkenwerder	Basisklasse	14
Stadtteilschule Finkenwerder	IVK	15
Stadtteilschule Finkenwerder	IVK	13
ReBBZ Mitte	IVK	7
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	24
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	19
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	17
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	17
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	18
Stadtteilschule Hamburg-Mitte	IVK	13
Louise Weiss Gymnasium	IVK	11
Louise Weiss Gymnasium	IVK	13
Louise Weiss Gymnasium	IVK	11
Louise Weiss Gymnasium	IVK	14
Stadtteilschule Horn	Basisklasse	14
Stadtteilschule Horn	IVK	18
Stadtteilschule Horn	IVK	15
Schule Beim Pachthof	IVK	13
Schule Stengelestraße	IVK	16
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	17
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	15
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	15
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	15
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	15
Heinrich-Wolgast-Schule	Basisklasse	11
Heinrich-Wolgast-Schule	IVK	15
Gymnasium Klosterschule	IVK	14
Grundschule St.Pauli	IVK	11
Stadtteilschule Am Hafen	IVK	18
Schule auf der Veddel	IVK	4
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf	IVK	12
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf	IVK	15
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf	IVK	16
Nelson-Mandela-Schule im Stadtteil Kirchdorf	IVK	1
Stadtteilschule Stübenhofer Weg	IVK	15
Stadtteilschule Stübenhofer Weg	Basisklasse	11
Stadtteilschule Stübenhofer Weg	IVK	13
Schule Rotenhäuser Damm	IVK	13
Schule an der Burgweide	Basisklasse	15
Helmut-Schmidt-Gymnasium	IVK	16
Stadtteilschule Helmuth Hübener	IVK	11
Stadtteilschule Helmuth Hübener	Basisklasse	15
Stadtteilschule Helmuth Hübener	IVK	16
Stadtteilschule Helmuth Hübener	Basisklasse	7
Stadtteilschule Helmuth Hübener	IVK	16

**Schülerinnen und Schüler in Internationalen
Vorbereitungsklassen (IVK) und Basisklassen**

Schulname	Klassenart	Anzahl Schülerinnen und Schüler in der Klasse*
Emil Krause Schule	IVK	15
Emil Krause Schule	IVK	13
Emil Krause Schule	IVK	12
Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg	IVK	18
Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg	IVK	16
Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg	IVK	17
Grund- und Stadtteilschule Alter Teichweg	IVK	1
Carl Götz-Schule	IVK	9
Carl Götz-Schule	IVK	10
Schule Ohkamp	IVK	16
Fritz-Schumacher-Schule	IVK	15
Fritz-Schumacher-Schule	IVK	16
Schule Eberhofweg	Basisklasse	6
Schule Eberhofweg	IVK	13
Elisabeth-Lange-Schule	Basisklasse	13
Schule Dempwolffstraße	IVK	10
Georg-Kerschensteiner-Grundschule	IVK	11
Heisenberg-Gymnasium	IVK	13
Heisenberg-Gymnasium	IVK	13
Schule Maretstraße	IVK	14
Schule Maretstraße	Basisklasse	11
Schule Maretstraße	IVK	6
Schule Maretstraße	IVK	7
Friedrich-Ebert-Gymnasium	IVK	13
Friedrich-Ebert-Gymnasium	IVK	12
Immanuel-Kant-Gymnasium	IVK	11
Stadtteilschule Süderelbe	IVK	14
Stadtteilschule Süderelbe	IVK	15
Gymnasium Süderelbe	IVK	12
Gymnasium Süderelbe	IVK	12
Lessing-Stadtteilschule	IVK	15
Lessing-Stadtteilschule	IVK	17
Alexander-von-Humboldt-Gymnasium	IVK	6
Stadtteilschule Bergstedt	IVK	12
Schule Fabriciusstraße	IVK	13
Stadtteilschule Bramfeld	IVK	13
Gymnasium Osterbek	Basisklasse	14
Gymnasium Osterbek	IVK	12
Schule Wielandstraße	IVK	19
Stadtteilschule Poppenbüttel	IVK	16
Otto-Hahn-Schule	IVK	18
Gymnasium Marienthal	IVK	18
Gymnasium Marienthal	IVK	17
Carl-von-Ossietzky-Gymnasium	IVK	18

**Schülerinnen und Schüler in Internationalen
Vorbereitungsklassen (IVK) und Basisklassen**

Schulname	Klassenart	Anzahl Schülerinnen und Schüler in der Klasse*
Schule Kamminer Straße	Basisklasse	13
Schule Potsdamer Straße	IVK	17
Grund- und Stadtteilschule Altrahlstedt	IVK	14
Gymnasium Oldenfelde	IVK	10
Gymnasium Rahlstedt	IVK	16
Schule am See	IVK	14
Gyula Trebitsch Schule Tonndorf	Basisklasse	8
Schule Buckhorn	IVK	14
Schule am Eichtalpark	IVK	18
Schule am Eichtalpark	IVK	17
Matthias-Claudius-Gymnasium	IVK	15

* Bei Klassengrößen über 18 Schülerinnen und Schülern handelt es sich um temporäre Überfrequenzen, die abgebaut wurden.

Im Dezember 2021 wurde keine Klassen neu eingerichtet oder geschlossen.

Quelle: Daten der für Bildung zuständigen Behörde